

BC

8. Jahrgang
Heft 2
20. Dezember 1985

Herausgegeben von der Gesellschaft
für Heimatpflege (Kunst- und
Altertumsverein) Biberach e. V.

Heimatkundliche Blätter für den Kreis Biberach



Mit Sonderdruck »ZEIT UND HEIMAT«
Beilage der Schwäbischen Zeitung Biberach
Nr. 2 und 3 · 1985



Heimatkundliche Blätter für den Kreis Biberach

Herausgegeben von der
Gesellschaft für Heimatpflege
(Kunst- und Altertumsverein)
Biberach e. V.

8. Jahrgang · Heft 2 · 20. Dezember 1985

INHALT

| | |
|--|----|
| Georg Ladenburger Das Stift Buchau – ein früher Ort christlicher Geschichte | 3 |
| Stefan Uhl Die Burg Wenedach und das Problem der „Motte“ in Südwestdeutschland unter besonderer Berücksichtigung der Motten des Landkreises Biberach | 6 |
| Hans Willbold Die Odyssee einer Madonna | 16 |
| Dr. Konstantin Maier Die Erolzheimer bei Kaiser Karl V. auf dem Reichstag zu Augsburg 1530 | 19 |
| Alois Braig Andreas von Jerin (1540/41–1596) | 22 |
| Ulrike Kern Hans Schmidt von und zu Helling (um 1600–1669) | 28 |
| Egon Schneider Anton Schranz (1769–1839) | 31 |
| Dieter Buttschardt Das Haus Zeughausgasse 4 in der Biberacher Altstadt – Verpflichtung und Aufgabe | 36 |

Heimatpflege und Kulturleben
Chronik 1985 – vom 1. November 1984
bis 1. Dezember 1985 39

Sonderdruck „Zeit und Heimat“ · Nr. 2 · 1985

Max Flad
Von der Eigenart der Oberschwaben
Literarische Zeugnisse aus fünf
Jahrhunderten 47

Karl Kaufmann
Zimmermanns kränkelder Sohn
war Chorherr in Schussenried 53

Sonderdruck „Zeit und Heimat“ · Nr. 3 · 1985

Paul Kopf
Buchauer Bischofstage:
Blick in die Vergangenheit – Wegweiser
in die Zukunft 57

Hans Hutzel
Die Bruderschaften der
Kath. Pfarrei Ummendorf 63

Mitteilungen der Gesellschaft
für Heimatpflege 67

BC – Heimatkundliche Blätter
erscheinen im Juni und Dezember

Für Mitglieder der Gesellschaft für Heimatpflege
ist der Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag enthal-
ten. Preis für Nichtmitglieder beim Bezug im
Abonnement DM 13,60 je Jahrgang, Einzelheft
DM 7,50, jeweils incl. MwSt., zuzüglich Versand-
kosten. Sammelordner für diese Zeitschrift sind
beim Buchhandel oder über die Biberacher Ver-
lagsdruckerei erhältlich, Preis DM 6,-.

Anfragen und Mitteilungen an den
Vorsitzenden Gustav E. Gerster,
Memminger Straße 36,
7950 Biberach, Telefon (07351) 9163

Redaktionsbeirat: Wolfram Blüml,
Dieter Buttschardt, Dr. Kurt Diemer

Druck und Verlag: Biberacher Verlagsdruckerei
GmbH & Co., Leipzigstraße 26, 7950 Biberach
Telefon (07351) 471-0

Für unverlangt eingesandte Manuskripte
und sonstige Unterlagen
wird keine Garantie übernommen.

Nachdruck und andere Vervielfältigungen
– auch auszugsweise –
nur mit Genehmigung der Redaktion.

Mitteilungen der Gesellschaft für Heimatpflege (Kunst- und Altertumsverein) Biberach e.V.

1. Vorsitzender:

Fabrikant Gustav E. Gerster,
Memminger Straße 36,
7950 Biberach, Telefon (07351) 9163

2. Vorsitzender:

Oberlehrer Alfred Buschle,
Richard-Wagner-Straße 10,
7951 Ummendorf, Telefon (07351) 28006

Geschäftsführer:

Kreisarchivoberrat Dr. Kurt Diemer,
Adenauerallee 20,
7950 Biberach, Telefon (07351) 6839

Schriftführer:

Studiendirektor Dieter Buttschardt,
Am Wolfgangsberg 3,
7950 Biberach, Telefon (07351) 9805

Kassenführung:

Apotheker W. F. Allmann, Marktplatz 41,
7950 Biberach, Telefon (07351) 73737

Vertrauensmann des Schwäbischen Heimatbundes:

Regierungsdirektor a. D. Martin Gerber,
Volmarweg 14,
7950 Biberach, Telefon (07351) 23570

Die Mitglieder werden gebeten, den Jahresbeitrag von DM 25,- einzuzahlen, soweit noch nicht geschehen. Überweisung auf das Bankkonto der Gesellschaft für Heimatpflege, Nr. 25463, Kreissparkasse Biberach, oder Bareinzahlung bei Herrn W. F. Allmann, Biberach, Marktplatz 41.

Veranstaltungen der Gesellschaft für Heimatpflege

Kunstoffahrten

Sonntag, 27. April 1986, 13 Uhr, Marktplatz:
Halbtagesfahrt nach **Roggenburg bei Weißenhorn**
(renovierte Klosteranlage; Besuch einiger
Landkirchen des Klostergebiets).

Sonntag, 1. Juni 1986, 7.30 Uhr, Viehmarktplatz:
Jahresausflug nach **Kaufbeuren und Irsee**.

Veranstaltungen der Volkshochschule

Donnerstag, 6. Februar 1986, 17 Uhr:
**Schatztruhe der Erinnerungen – Biberacher erzählen
Biberachern**
Handel und Gewerbe in unserer Stadt um die
Jahrhundertwende

Donnerstag, 6. Februar 1986, 20 Uhr:
Biberacher Handel und Gewerbe zu Wielands Zeiten
Dieter Buttschardt

Donnerstag, 13. Februar 1986, 20 Uhr:
Biberach – eine Marktstadt
Dr. Max Flad

Donnerstag, 6. März 1986, 20 Uhr:
**Gewerbe, Handel und Industrie Biberachs zwischen 1800
und 1932**
Gustav Gerster

Donnerstag, 10. April 1986, 20 Uhr:
**Die Wirtschaftsentwicklung Biberachs von
1933 bis heute**
Gustav Gerster

Alle Veranstaltungen in der Oberen Schranne, Raum 25!

Für Mitglieder der Gesellschaft für Heimatpflege wird der
Eintritt vom Verein übernommen.

Dienstag, 21. Januar 1986, 19.30 Uhr,
Stadthalle, VHS-Saal:
Wie Biber leben – Vom Wappentier unserer Stadt
Dr. Werner Maurer

Heitere Erinnerungen an Alt-Biberach
Zwei Dia-Vorträge als Wiederholung der Berichte des
vergangenen Jahres
Dr. Werner Maurer

Dienstag, 28. Januar 1986, 19.30 Uhr,
Stadthalle, VHS-Saal:

Rings ums alte und neue „Genese“

Dienstag, 18. Februar 1986, 19.30 Uhr,
Stadthalle, VHS-Saal:

Am Ratzengraben und am „Keaner“ Die Biber und das Wasser

Samstag, 25. Januar 1986, 7.30 Uhr,
Viehmarktplatz:

Tagesfahrt München – Ausstellung Spitzweg Leitung: Dr. Idis Hartmann

Sonntag, 20. April 1986, Abfahrt 7.30 Uhr,
Viehmarktplatz:

Einen Sonntag auf den Spuren schwäbischer Dichter Lichtenstein – Tübingen – Bebenhausen – Wurmlinger Kapelle Tagesleitung: Dieter Buttschardt

Einzelheiten über diese Veranstaltungen und
weitere Aktivitäten der Volkshochschule siehe
Volkshochschulprogramm und Tagespresse.



Titelbild:
Stifterin des großen Weihnachtsbildes im Kreuzgang
der ehemaligen Zisterzienserinnenabtei
Heiligkreuztal ist die Äbtissin Maria Josepha
Holzapfel (1723–1761), die dem Kloster sein bis
heute bewahrtes Aussehen gab; sie ließ auch den

Frauenchor durch den Stukkator Joseph Anton
Feuchtmayer barock umgestalten. Als sie nach
38 Jahren Regierung am 9. Februar 1761 starb,
übergab sie ihrer Nachfolgerin Josepha de Vivier ein
Kloster, das geistig in hoher Blüte stand und auch
materiell gesichert war.